

von Sir Walter Scott und Sir John Caldwell.

Diese Sammlung füllt eine große Lücke in den völkerkundlichen Sammlungen der kanadischen Museen. Abgesehen von ihrer Größe und historischen Bedeutung ist die Sammlung Speyer vor allem wegen ihres guten Zustands, der handwerklichen Leistung und künstlerischen Qualität so einmalig. Die Mittel zu ihrer Rückführung in die Heimat wurden aus dem Fonds für dringliche Käufe der staatlichen Museen zur Verfügung gestellt.

(Photos mit Genehmigung der Staatlichen Museen Kanadas.)

Kanadas erster weiblicher Vizegouverneur ernannt



*Pauline Emily McGibbon,
Ontarios künftiger
Vizegouverneur*

Ministerpräsident Trudeau hat die Rektorin der Universität Toronto, Frau Pauline Emily McGibbon, zum Vizegouverneur von Ontario berufen. Sie wird die Amtsgeschäfte Ende März nach dem Ausscheiden von Herrn W. Ross Macdonald übernehmen, der seit 1968 dieses Amt innehatte.

Frau McGibbon ist 63 Jahre alt und mit Donald McGibbon, dem Finanzdirektor der Imperial Oil Limited, verheiratet. Sie wird die erste Frau sein, die in Kanada ein vizekönigliches Amt bekleidet. Sie wurde 1971 auch die erste Rektorin der Universität Toronto und war die erste Frau, die zur Präsidentin des Vereins ehemaliger Studenten dieser Universität gewählt wurde.

"Man hat mir gesagt", erklärte Frau McGibbon kürzlich, "daß viele Frauen sich über meine Ernennungsfreuen werden. Ich hoffe, einige Männer werden ebenso empfinden."

Frau McGibbon hat sich tatkräftig für die Entfaltung der darstellenden Künste in Kanada und ganz allgemein im öffentlichen Leben eingesetzt, insbesondere über die Ordensgemeinschaft "Imperial Order Daughters of the Empire" (IODE). Sowohl in Sarnia

wie in Toronto war sie an der Arbeit der IODE in wesentlichem Maße beteiligt und von 1963-65 die nationale Vorsitzende des Ordens. Von 1957 - 1959 war sie Präsidentin des "Dominion Drama Festival" und später Aufsichtsratsvorsitzende der Nationalen Theaterschule Kanadas. 1957 wurde ihr in Anerkennung ihrer außerordentlichen Verdienste um das Theater in Kanada der kanadische Drama-Preis verliehen. Sie bekleidete als erste das Amt des Präsidenten der kanadischen Kinderbibliothek und war von 1958-61 Vizepräsidentin der Kanadischen Vereinigung für Erwachsenenfortbildung.

Frau McGibbon war Mitglied des Kuratoriums des Elliot Lake Centre für Weiterbildung und Vizepräsidentin der Kanadischen Kunstkonferenz sowie Aufsichtsratsvorsitzende der Klinik der Frauenhochschule von Toronto. 1967 wurden ihr die Kanadische Jahrhundertfeiermedaille und der Preis für Bürgersinn der Stadt Toronto verliehen.